

Days

Von Chizuru

Epilog: epilog

*In the morning light I'll start again with open eyes
And I feel alright the pain is gone, I'm still alive*

Es verging viel Zeit, bevor mein Leben wieder halbwegs geordnet lief. Es war nicht gut, ich war nicht glücklich, aber ein neutrales ‚okay‘ reichte mir vollkommen. Ich wusste, dass es nie wieder so werden würde, wie es einmal war und ich hatte mich damit abgefunden.

Meine Gitarre hatte ich in all der Zeit nicht mehr angefasst, ich konnte es noch immer nicht. Vielleicht würde ich es nie mehr können, dazu erinnerte mich die Musik zu sehr an dich. Du warst noch immer meine größte Schwachstelle. Der Riss in meiner Fassade.

Gazette existiert ohne mich weiter. Sie geben Interviews, Konzerte, nehmen neue Songs auf – ohne mich. Ersetzt hatten sie mich nicht. Sie wollten die Hoffnung nicht aufgeben, dass ich eines Tages zu ihnen zurückkehren würde. Um ehrlich zu sein würde ich es gerne, doch was brachte ihnen ein Gitarrist, der nicht mehr spielen konnte? Sogar mit deinem Ersatz hatte ich mich mittlerweile abgefunden. Zwar kam er nicht annähernd an das heran, was Gazette ausgemacht hatte, aber seine Stimme war wirklich nicht schlecht.

Ich wünsche mir für sie wirklich, dass sie ihren Traum weiterleben können.

Vor ein paar Tagen habe ich Reita gebeten zu mir zu ziehen. Ich wollte nicht länger alleine sein in dieser großen Wohnung, die ohne dich nicht mehr annähernd so schön ist, wie sie es einmal war. Und entgegen meinen Erwartungen hatte er sofort zugestimmt. Ich weiß nicht ob er es tat weil er mich noch immer liebte, oder weil er auch nicht alleine sein wollte. Vielleicht war es beides gewesen, was ihn zu dieser Entscheidung gebracht hatte.

Wie mein Leben nun weiter verlaufen wird, ist ein Rätsel, das nur die Zeit lösen kann. Aber zum ersten Mal nach all dieser Zeit habe ich wieder Hoffnung. Ein kleines Licht in der tiefen Dunkelheit, die mich umgibt.

Ich werde eine Kerze für dich anzünden, damit auch deine Dunkelheit etwas erhellt wird. Solange, bis wir wieder vereint sind und ich für dich strahlen kann, so wie du für mich gestrahlt hast.

